



Malawi: Neue Schulbibliotheken von uns gefördert – Gabriele Brinkmann und Claus Vollrath-Rödiger mit SES-Repräsentant Kinnear Mlowoka (r.) und Projektpartnern

SES-Förderverein: Auf Ihre Unterstützung kommt es an! Helfen Sie uns bei der Mitglieder- und Spendenwerbung

Sieben Monate nach Gründung des SES am 31. Januar 1983 war klar, es braucht neben der staatlich subventionierten Organisation, die damals allein im Ausland tätig war, einen Förderverein. Ende August des Jahres wurden wir, wurde der SES-Förderverein ins Leben gerufen.

Unser satzungsgemäßer Auftrag, der sogenannte Vereinszweck, ist es, „Mittel für die Verwirklichung der steuerbegünstigten Ziele“ des SES zu beschaffen und im Zusammenhang damit „in der Öffentlichkeit für den Gedanken des SES zu werben“.

So sorgen wir zum Beispiel dafür, dass sich der SES auf großen Fachmessen präsentieren kann. Der Fokus unserer Arbeit aber liegt auf der Unterstützung von Einsätzen in den Ländern des Globalen Südens: Wir sammeln und verwalten Mittel, die der SES bei der Umsetzung seiner entwicklungspolitischen Aufgabe benötigt.

Dazu setzen wir eigene Mittel ein, kümmern uns aber auch um Fördergelder aus privater und öffentlicher Hand. Das Gros unserer Einnahmen sind projektgebundene Spenden, die aus Sammelaktionen

einzelner Expertinnen oder Experten hervorgehen und spezifischen Einsätzen oder ganzen Einsatzserien zugutekommen sollen – schwerpunktmäßig in Afrika.

Damit sind wir für den SES in der aktuellen Situation ein bedeutender Partner. Denn ab 2023 rechnet der Bund mit einer Beteiligung des SES an der Finanzierung seiner Auslandstätigkeit in substanzieller Höhe. Hier können Sie helfen, mit großem Effekt.

Unser Newsletter erreicht einen Adressatenkreis von rund 13.000 Personen. Sollten sich nur 15 Prozent der Angesprochenen entscheiden, Fördervereinsmitglied zu werden, würden wir knapp 100.000 Euro erzielen: genug, um die Erwartung des Staates an den SES im Jahr 2023 zu erfüllen.

Liebe Leserinnen und Leser,

seit bald 40 Jahren steht der SES-Förderverein an unserer Seite – als Einrichtung, die sich in der Öffentlichkeit für unsere Belange stark macht und unser Auslandsgeschäft unterstützt. Der Förderverein war schon immer wichtig, in Zukunft aber wird er noch wichtiger.

Denn wir haben eine Herausforderung zu bewältigen: Unser wichtigster Geldgeber, das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), erwartet von uns nicht nur Einsparungen, etwa bei Flugkosten, sondern auch eine Eigenbeteiligung an der Finanzierung unserer internationalen Einsätze. Wir müssen selbst erwirtschaftete Mittel beibringen, die den Löwenanteil der öffentlichen Förderung ergänzen und dort zum Einsatz kommen, wo uns der Staat nicht mehr unterstützen kann.

Im Hintergrund stehen komplexe zuwendungsrechtliche Bestimmungen, die uns keine andere Wahl lassen, als sofort aktiv zu werden und Eigenmittel zu generieren. Einer der Wege, die wir in dieser Situation gehen, ist die Stärkung unseres Fördervereins, den wir Ihnen heute vorstellen.

Damit verbunden ist die dringende Bitte, unserem Förderverein bei der Mitglieder- und Spendenwerbung zu helfen und gerne auch selbst über eine Spende oder Mitgliedschaft nachzudenken. Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf nicht mehr als 50 Euro im Jahr – eine gute Investition in die Zukunft unserer großartigen Organisation.

Ihr

Dr. Michael Blank
Geschäftsführer SES GmbH

Förderschwerpunkt Afrika

Einsatz projektgebundener Spenden



The Book Project

MALAWI:

Neue Schulbibliotheken für mehr als 500 Schülerinnen und Schüler

In den ersten Monaten von 2021 und 2022 haben in Kasoba und Tilora im Norden von Malawi zwei Schulbibliotheken den Betrieb aufgenommen. Das von lokalen Kräften umgesetzte Bauvorhaben wurde von uns selbst und auf unseren Antrag hin auch vom Land Nordrhein-Westfalen unterstützt. Ratgeber während des gesamten Bauprozesses war das Expertenpaar Gabriele Brinkmann und Claus Vollrath-Rödiger.

Fördermittel: 19.791* €

*Kasoba: 6.894 €, Tilora: 12.897 €



UGANDA:

Bessere Ausstattung für Ausbildungsinitiative

Die Rural Focus Initiative (RuFI) in Kasese im Südwesten von Uganda bildet benachteiligte Menschen aus und kümmert sich insbesondere um junge Mütter ohne Schulabschluss. Claus Oellerking war seit 2017 viermal bei der Nichtregierungsorganisation im Einsatz und mit Themen wie Strategieplanung und Fundraising befasst. Dank einer von ihm in Bremen, Eckernförde, Hamburg und Schwerin vorangetriebenen Spendenaktion ist die Nähwerkstatt heute gut ausgestattet. Ebenso konnten Hochwasserschäden beseitigt, Toilettenanlagen errichtet und einkommensgenerierende Projekte gestartet werden.

Fördermittel: 36.425 €



UGANDA:

Neue IT-Technik für Berufsschule

Am Rwenzori Royal Institute in Kasese erlernen angehende Hotel- und Tourismusfachleute sowie Köchinnen und Köche ihren Beruf. Einen neuen Schwerpunkt bilden die Bereiche erneuerbare Energien und Food Processing. Jürgen Körner hat an der Schule seit 2013 elf Einsätze durchgeführt und sich um Managementfragen und die Lehrplanentwicklung gekümmert. Zu Hause warb er in Privatinitiative Spenden ein, dank derer die Berufsschule heute über eine gute IT-Ausstattung und Solarkocher verfügt.

Fördermittel: 49.755 €



MADAGASKAR:

Gerätespenden für Krankenhäuser

Bernd Jüncke ist der Initiator einer Spendenkampagne für zwei öffentliche Krankenhäuser in der madagassischen Region Diana, bei denen er seit 2019 dreimal im Einsatz war – zusammen mit Günter Goetsch und Claus König. Gemeinsam haben die Experten gespendete Zahnarztstühle und Röntgengeräte in Betrieb genommen. Beim nächsten Einsatz werden die Ortsfachkräfte in Wartungsangelegenheiten geschult und ein Ersatzteillager eingerichtet.

Fördermittel: 13.290 €

Aktuelles

Der neue Vorstand*



Vorsitzender:
Otmar Greiff
 ehem. Referatsleiter
 Bundesministerium
 für wirtschaftliche
 Zusammenarbeit und
 Entwicklung (BMZ)



stv. Vorsitzender:
Dr. Michael Blank
 Geschäftsführer
 SES GmbH



stv. Vorsitzende:
Dr. Susanne Nonnen
 Geschäftsführerin
 SES-Stiftung



Geschäftsführerin:
Ursula Roth
 ehem. Export-Managerin
 Gebr. Schmachtenberg
 GmbH

Weitere Mitglieder:

Dr. Helmar Minger
 ehem. Referatsleiter
 Sächsisches Staatsministerium
 für Soziales und Gesellschaft-
 lichen Zusammenhalt (SMS)

Dr. Heike Nasdala
 Pressesprecherin SES
 Leiterin Stabsstelle
 Kommunikation

Johannes Wiedemann
 ehem. Hauptabteilungsleiter
 Stadtwerke Bonn

* für die Dauer von drei Jahren, ab Wahl des Gremiums auf der Mitgliederversammlung vom 8. Juni 2022 in Bonn

Finanzielle Daten – Mitgliedschaft

Hier wollen und müssen
 wir besser werden.

Mit Ihrer Hilfe!

BILANZ	2022*	2021	2020	2019
Beiträge	9.450 €	13.100 €	13.400 €	14.500 €
Spenden und Zinserträge	12.182 €	95.149 €	58.523 €	50.206 €
Einnahmen aus Geldauflagen	600 €	1.200 €	150 €	2.400 €
Einnahmen insgesamt	22.232 €	109.449 €	72.073 €	67.106 €
Förderleistung	29.503 €	53.230 €	57.101 €	40.608 €
Mitglieder	346	350	360	380

* Stand 30.06.2022

Förderschwerpunkt Öffentlichkeitsarbeit

Wir bringen den SES auf Fachmessen

Als ehrenamtlicher Fachdienst in der Entwicklungszusammenarbeit ist der SES ein gern gesehener Gast auf internationalen Messen – der perfekte Ort für die Experten- und Auftraggeberwerbung, durch exorbitante Standmieten aber auch kostspielig. Dank unserer Initiative konnte sich der SES in den letzten Jahren auf drei Leitmessen darstellen.

Durch unsere Vermittlung wurde der SES von dem in Bonn ansässigen Investitions- und Technologieförderungsbüro der UN-Organisation für industrielle Entwicklung (UNIDO-ITPO) zur Messeteilnahme eingeladen. Wir kamen für die Reisekosten der Fachleute auf, die im Namen des SES die Standbetreuung übernahmen.

● **IFAT Munich 2022** (30. Mai bis 3. Juni)
 Weltleitmesse für Umwelttechnologien,
 München

● **Agritechnica 2019** (10. bis 16. November)
 Weltleitmesse für Agrartechnik,
 Hannover

● **Hannover Messe 2019** (1. bis 4. April)
 Weltleitmesse der Industrie,
 Hannover

Große Werbeaktion

Bitte unterstützen Sie uns bei der Mitglieder- und Spendenwerbung. In digitaler Form und selbstverständlich auch gedruckt stellen wir Ihnen zur Verfügung:

- Flyer
- Newsletter
- Jahresberichte (Deutsch/Englisch)
- viele weitere Infomaterialien

Sprechen Sie uns an, wir liefern umgehend!



Spenden leicht gemacht

Wer uns unterstützen möchte, kann bequem online spenden: über einen PayPal-Button auf der Webseite des SES. Selbstverständlich sind auch klassische Überweisungen auf unser Spendenkonto herzlich willkommen.

Online spenden:

www.ses-bonn.de > Förderverein

Spendenkonto

Verein zur Förderung des Senior Experten Service e.V.
Volksbank Köln Bonn eG
IBAN: DE50 3806 0186 2005 8200 17
BIC: GENODE1BRS

Alle Zuwendungen sind steuerlich abzugsfähig. Eine entsprechende Bescheinigung geht Ihnen automatisch zu.

Impressum

Herausgeber:

Verein zur Förderung des Senior Experten Service e.V.
Buschstraße 2 – 53113 Bonn

Redaktion:

Dr. Heike Nasdala
+49 (0) 228 26090-51
presse@ses-bonn.de

Gestaltung: www.pinger-eden.de

Fotos: SES

Redaktionsschluss: 30. Juni 2022

Kontakt Förderverein:

Otmar Greiff (Vorsitzender)
+49 (0) 228 26090-3513
Ursula Roth (Geschäftsführerin)
+49 (0) 228 26090-145
foerderverein@ses-bonn.de

Auf einen Blick

Verein zur Förderung des Senior Experten Service e.V.

SES

Gründung

- 31. August 1983

Sitz

- Bonn

Organe

- Mitgliederversammlung
- Vorstand

Mitgliedschaft

- Wir erheben einen Mitgliedsbeitrag von 50 Euro/Jahr.
- Wir laden unsere Mitglieder jährlich zur Mitgliederversammlung ein.

Vereinszweck

- Wir beschaffen und verwalten Mittel für die Verwirklichung der steuerbegünstigten Ziele des SES.
- Wir werben für den Gedanken des SES in der Öffentlichkeit.

Finanzierung

- Wir finanzieren uns aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden.
- Wir arbeiten ständig an der Bildung angemessener Rücklagen.

Gemeinnützigkeit

- Wir verfolgen ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.
- Wir geben Fördermittel nur für satzungsmäßige Zwecke aus.

Ehrenamtlichkeit

- Wir arbeiten ehrenamtlich und zu minimalen Verwaltungskosten.

Satzung und Antrag auf Mitgliedschaft:

www.ses-bonn.de > Förderverein

